

Gemeinschaftsschule an der Lecker Au – Wahlpflichtkurs

Thema: Französisch für Einsteiger

Lehrkraft: Hr. Raschke

Raum: Klassenraum



WPK „Französisch für Einsteiger“

Woran denkst du, wenn du das Wort „Frankreich“ hörst? An Baguette, Rotwein, Paris und den Eiffelturm? Natürlich, aber auch an die schöne Sprache! Dabei klingt sie nicht nur sehr schön, sie ist auch sehr nützlich, denn nicht nur in unserem größten Nachbarland wird sie gesprochen, sondern z. B. auch noch in der Schweiz, in Belgien, Luxemburg, in Kanada, in vielen afrikanischen Staaten und sogar in der Karibik! Französisch wird von über 220 Millionen Menschen auf der Welt als Muttersprache gesprochen – und ist damit eine Weltsprache. In vielen Urlaubsländern also, in denen du mit Englisch vielleicht nicht unbedingt weiterkommst, wirst du froh sein, wenn du ein wenig Französisch kannst. Auch in der späteren Berufswelt können Französischkenntnisse von Vorteil sein. Davon abgesehen können bei uns in Nordfriesland ja viele ein bisschen Dänisch, aber Französisch zu können ist schon etwas Besonderes, oder?

Inhalte und Ziele:

Ziel des WPK ist es, dass du dich mit deinen Französischkenntnissen in Alltagssituationen verständlich machen kannst. Um dich dahin zu bringen, orientieren wir uns im Unterricht an verschiedenen Inhalten und Methoden, von denen du einige bestimmt auch schon aus dem Englischunterricht kennst.

Im WPK Französisch arbeiten wir mit dem Lehrwerk „a toi“; dazu gehört ebenfalls ein Übungsheft (du kennst es aus dem Englischunterricht als „workbook“). Einige Themen, die dir im Unterricht begegnen werden sind z.B.: Postkarten, Emails und Briefe schreiben, Telefongespräche führen, über Freizeit und Schule reden, etwas zu Essen und Trinken in einem Restaurant bestellen, etwas über dich und deine Familie und Freunde erzählen, und vieles mehr. Natürlich lernst du auch etwas darüber, wie das Leben in Frankreich so aussieht.

Dazu werden wir Rollenspiele durchführen, Dialoge und Interviews üben, Hörspiele und Lieder anhören und Filmausschnitte ansehen. Außerdem werden wir uns mit französischen Broschüren, Prospekten und Texten beschäftigen.

Leistungsmessung:

Die Zeugnisnote setzt sich zusammen aus den Noten für mündliche Unterrichtsbeiträge, Klassenarbeiten oder anderen Leistungsmessungen (z.B. Lerntheken, Lernzirkel, Referate), sowie Vokabeltests.

Es werden 4 Klassenarbeiten (2 pro Halbjahr) bzw. andere Leistungsmessungen angefertigt. Dabei werden immer mehrere Kompetenzbereiche (z.B. Hörverstehen, Leseverstehen, Wortschatz) geprüft.